

Kochbuch Ad. Marx Rumpolts

seyn vnd andern vorkommen / daß er sich bey jme zulieben / mit ihm kundtschafft machen vnd solchen feisten Vogel / damit er vor andern jme allein allerley Küchen speiß vnd Hausnottturfft / für vnd für abzukäuffen vrsach habe / nicht auß der handt lasse / sondern ihn mit fein freundtlichen / lieblichen / süßen vnd glatten Worten an sich hengen vnd ziehen möge / Welches dann des Verkäuffers gewinn vñ eigē Nuß / bevorab wo für grosse reiche Herrn / zu jren städtlichen Hof oder Haushaltungen / herrlichen vñnd gewaltigen Bancketen vñnd Gastungen / eynzukäuffen ist / mercklich eyntragen würde. Es sol aber ein Eynkäuffer hierin vorsichtig seyn / vñ auff seine schantz gute achtung geben / wann er die Practick des Marcks wol verstehet / vñnd zum eynkäuff genungsam abgerichtet ist / so sol er seines Ampts trewlich wartē / im eynkäuffen gute zeit vñ ordnung halten / vnd seinem Herrn nichts / so lieb als ihm sein Ehr / vnd seiner Seelen seligkeit ist / verontrewen. Man findt etliche Eynkäuffer / so eigenmüßig / vorthellhaftig vñ diebisch / welche mit dem gelt / so sie zum eynkäuff zugebrauchen haben / allerley gewin / wucher / auffwechsel vnd finanßeren zu treiben pflegen / vñnd nichts so klein eynkäuffen mögen / bey welchem sie nicht jren bey vnd greiffpfenning zu haben begeren / welchen sie in zimlichen Haushaltungen mit zehen / vnd in größern Haushaltungen mit hundert / haben vnd beylegen mögen / Wann sie nun heut bey diesem so viel / morgen bey einem andern aber so viel / vnd so fortan vbrig haben / vnd solches / biß sie etwan ein gute anzal / bey zwey / drey / mehr oder weniger hundert gülden zusammen stupffeln / antreiben / Legen sie darnach dasselbig Gelt auff Pension vñ Bucher an / oder aber sonst / damit sie allerley vorthellische finanßeren vnd vorkäuffe / mit vnbilllichem schinden vnd schaben zu treiben pflegen / darzu auch ihre verdecktliche bey vñnd neben griff dermassen zu bemanteln vñ zu beschöner wissen / als ob sie solches Gelt mit jrem trewen langwirigen Dienst / saurer mühe vñ arbeit / vorsichtigheit vnd sparsamkeit / zu hauff gesamblet / vñ kümmerlich ersparet / vnd härtiglich gewonnen hetten. Man redet aber allhie allein von den jenigen / so solches zu thun pflegen / welche es nicht thun / haben sich desselbigen auch nicht anzunehmen / dann man viel frommer ehrliebender Eynkäuffer findet / welche jrem Beruff vñ Dienst ganz trewlich / embsiglich / vorsichtiglich vnd Christlich nachkomen vnd aufwarten. Ein guter Eynkäuffer sol wol lesen / schreiben vnd rechnen können / fein sauber gekleidet / geschwindt / freundtlich vnd vorsichtig seyn / vnd dasjenige so er eyngekäuffet / vnd zu Hause bracht / fein ordenlich / wol / sicherlich / vnd mit sonderer reinigkeit verwaren vnd auffheben / vnd sehen / daß er allwegen etwas im vorraht habe / Wann auch Bildpret / ander Fleisch / Geflügel / Fisch / oder was sonst von anderer Küchen speiß / welches verderben / vnd sich nicht lenger halten wolte / vorhanden were / so sol der Eynkäuffer neben dem Küchenmeister / solchs dem Koch vntergeben / vnd dasselbige nacheinander / so wol für das gemein Gesind / als für die Herrn selbst / hinweg kochen lassen. Vñnd so dann ein Hof oder Haus-

meister